

Referat Amt

ESTW

Herr Matthias Exner

III

Frau Marlene Wüstner

Tel. Nr.:

09131/823- 4205

09131/886- 2203

Bevollmächtigung für die außerordentliche Hauptversammlung der Erlanger Stadtwerke AG am 16. Juli 2009

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis		
					einstimmig	für	gegen Prot.verm.
StR	25.06.09	X		Beschluss	X	48	0

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Frau Berufsmäßige Stadträtin Marlene Wüstner wird bevollmächtigt, die Stadt Erlangen in der außerordentlichen Hauptversammlung der Erlanger Stadtwerke AG am 16. Juli 2009 als Aktionärsvertreterin zu vertreten und zum einzigen Tagesordnungspunkt folgende Erklärung abzugeben.

TOP 1 Verschmelzung der Erlanger Stadtwerke Dienstleistung GmbH mit der Erlanger Stadtwerke AG

"Der Verschmelzung der Erlanger Stadtwerke Dienstleistung GmbH mit der Erlanger Stadtwerke AG wird zugestimmt."

II. Begründung**1. Ergebnis/Wirkungen**

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

In Abstimmung mit dem Aufsichtsrat hat der Vorstand geprüft, ob es sinnvoll ist, die Erlanger Stadtwerke Dienstleistung GmbH weiter zu führen. Die Überprüfung hat ergeben, dass aus heutiger Sicht und für die absehbare Zukunft keine Betätigungsfelder erkennbar sind, deren Abwicklung in einer separaten Gesellschaft Vorteile für den Konzern der Erlanger Stadtwerke ergeben würden.

Die derzeitigen Dienstleistungsgeschäfte werden entweder direkt in der Erlanger Stadtwerke AG oder über die Energiedienst Erlangen GmbH (EDE) abgewickelt. In der Erlanger Stadtwerke AG ist auch das gesamte Personal angestellt. Zwischen der Erlanger Stadtwerke Dienstleistung GmbH und den Erlanger Stadtwerke AG besteht kein Beherrschungs- bzw. Ergebnisabführungsvertrag.

Zur Wahl standen die Auflösung der Gesellschaft (zum 31.12.2008) mit anschließender Liquidation oder die Verschmelzung mit der Erlanger Stadtwerke AG.

Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung am 15. Oktober 2008 der Verschmelzung zum 31.12.2008 zugestimmt und den Vorstand beauftragt, die entsprechenden Vorbereitungen zu treffen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Vertretung der Aktionärin Stadt Erlangen in der außerordentlichen Hauptversammlung der ESTW AG soll durch Frau Berufsmäßige Stadträtin Marlene Wüstner erfolgen. Einziger Tagesordnungspunkt ist die Verschmelzung der Erlanger Stadtwerke Dienstleistung GmbH mit der Erlanger Stadtwerke AG.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. **Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€ bei HHSt.
Sachkosten:	€ bei HHSt.
Personalkosten (brutto):	€ bei HHSt.
Folgekosten:	€ bei HHSt.
Korrespondierende Einnahmen	€ bei HHSt.
Weitere Ressourcen	

Haushaltsmittel sind auf HHSt. bzw.im Budget vorhanden!

III. Abstimmung

Beschluss des Stadtrates

mit 48 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis

.....
Vorsitzende/r des

gez. Wüstner

.....
Berichterstatter/in

IV. **Beschlusskontrolle**

Datum	Gremium	Umsetzung
-------	---------	-----------

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Ref. III z. V.

VII. Kopie an ESTW zum Vorgang

Anlagen: